

Presseinformation

Technology Innovation Forum in Barcelona **BSH gestaltet den Wandel vom analogen zum vernetzten Haushalt**

- **Technology Innovation Forum in Barcelona gibt Einblick in zukünftige Trends und Produktneuheiten aus dem Bereich Consumer Products**
- **Dr. Karsten Ottenberg, Vorsitzender der BSH-Geschäftsführung, spricht über den Wandel von der analogen hin zur digitalen Welt**
- **In Zukunft werden alle BSH-Geräte zusätzliche digitale Services bieten**

München, 11. Juli 2017 (bsh) – Wie werden wir in Zukunft leben und welche Rolle werden digitale Technologien im Alltag der Konsumenten spielen? Auf dem Technology Innovation Forum der BSH Hausgeräte GmbH in Barcelona gibt CEO Dr. Karsten Ottenberg in seiner Eröffnungsrede einen Einblick, wie Europas führender Hausgerätehersteller den Weg zu vernetzten Haushalten und kognitiven Assistenten mit gestaltet. Mit ihrem offenen Vernetzungssystem Home Connect möchte die BSH einen neuen Branchen-Standard setzen und die Möglichkeit eröffnen, künftig bei allen Geräten zusätzliche digitale Services nutzen zu können.

In Barcelona – dem Zentrum der europäischen High-Tech-Industrie und dem Entstehungsort vieler digitaler Innovationen – stellt die BSH gemeinsam mit anderen Geschäftsbereichen ihres Mutterkonzerns Robert Bosch GmbH auf dem Technology Innovation Forum wesentliche Trends und Lösungen für das vernetzte Haus der Zukunft vor. Im Fokus stehen Technikthemen wie Akku-Power, Navigation, Sensorik und Vernetzung.

Perspektivwechsel - von analog zu digital

Was der Digitalisierungswandel für die Hausgeräteindustrie bedeutet und welche Herausforderungen er mit sich bringt, erläutert Karsten Ottenberg zum Auftakt der Veranstaltung. Bereits seit mehr als 50 Jahren stellt die BSH ihre Innovationskraft und ihren Pioniergeist erfolgreich unter Beweis – von der ersten Waschmaschine mit Bullauge über das vollflächige Induktionsfeld bis hin zu digitalen Lösungen und Services. Heute hat die BSH als erster Hausgerätehersteller das gesamte Hausgeräteportfolio vernetzt und in über 30 Ländern erfolgreich eingeführt.

Home Connect soll zum Branchenstandard werden

„Ausgangspunkt unserer strategischen Überlegungen ist es, die Bedürfnisse der Konsumenten zu erkennen und Lösungen für sie zu finden. In der digitalen Welt möchte der Konsument seinen Haushalt zentral steuern, überwachen und auf verschiedene Angebote zurückgreifen können – unabhängig von Anbieter und Marke. Unser Anspruch ist es, mit unserem, bewusst offen konzipiertem Home Connect System einen neuen Standard zu setzen“, sagt Ottenberg. Home Connect ist derzeit die einzige markenübergreifende App, mit der das gesamte vernetzte Hausgeräteportfolio gesteuert werden kann. Damit entwickelt sich Home Connect immer stärker zu einer der führenden Plattformen für die Hausgerätebranche, die anwenderorientierte Lösungen mit einem echten Mehrwert für den Konsumenten entwickelt.

Digitale Lösungen öffnen weltweit starkes Wachstumspotenzial

Ganz gleich ob Hausgeräte aus der Ferne gesteuert, auf Gesten und auf Spracherkennung reagieren oder ob es um ein großes Angebot an zusätzlichen Services geht – die Küche der Zukunft ist vernetzt und bietet multimedial vielfältige Möglichkeiten. In der Innovationsschmiede der BSH entstehen dafür weitere Ideen und Zukunftskonzepte, die das Leben erleichtern und zusätzliche Services bieten sollen. Ein Beispiel ist Mykie – „my kitchen elf“. Mit Mykie erweitert die BSH ihre Vision der vernetzten Küche um einen persönlichen Assistenten, der als Küchenspezialist im Alltag unterstützt und Kochen zum Erlebnis macht. Das Konzept von Mykie integriert sich in das über Home Connect vernetzte Hausgeräteportfolio verschiedener Marken und damit auch in das attraktive Partnernetzwerk des digitalen Ökosystems, das abwechslungsreiche, online abrufbare Lösungen und Services bereithält. Auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) im September 2017 wird das Unternehmen weitere zukunftsweisende Konzepte vorstellen.

Weitere Presse-Materialien im Newsroom unter: <https://www.bsh-group.com/de/newsroom/pressemitteilungen>

Informieren Sie sich aktuell über weltweite Themen der BSH ab sofort auch unter: <http://stories.bsh-group.com/de>

Die BSH Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 13,1 Mrd. Euro im Jahr 2016 und mehr als 58.000 Mitarbeitern ein weltweit führendes Unternehmen der Hausgerätebranche.

Die BSH produziert in rund 40 Fabriken und ist mit über 80 Gesellschaften in circa 50 Ländern vertreten.

Die BSH ist ein Unternehmen der Bosch Gruppe.

Kontakt für Journalistenfragen:

BSH Hausgeräte GmbH

Corporate Communication Region Europe

Eva Bauerschmidt

Tel.: +49 (0)89 4590-3441

E-Mail: eva.bauerschmidt@bshg.com